

Vorraussetzungen

Der Kinderschuttschirm-Weg in Gladbeck ist eine interaktive Mitmachausstellung zur Prävention sexualisierter Gewalt, entwickelt vom Kinderschutzbund Gladbeck. Die Ausstellung wird an Institutionen verliehen, die mit Kindern & Jugendlichen arbeiten, z.B. Schulen, Vereine, Kirchengemeinden, Musikschulen, usw. Teilnehmen können Kinder im Alter von 8-15 Jahren. Die Präventionsausstellung ist in einfacher Sprache verfasst!



Medienführerschein

Kinderschuttschirm-Weg

Herzlichen Glückwunsch!

Du hast alle Aufgaben geschafft und weißt jetzt, wie du sicher und fair mit digitalen Medien umgehst.

DAS HABE ICH GELERNT:

Meine Daten sind wichtig.
Ich passe auf, was ich teile.
Werte im Internet können verletzt sein.
Ich bleibe freundlich und respektvoll.
Im Internet sagen manche nicht die Wahrheit.
Ich bin vorsichtig bei neuen Kontakten im Internet.
Ich kann nicht immer sehen, wer wirklich schreibt.
Nicht alles im Internet ist wahr.
Ich glaube nicht alles sofort.
Ich bin vorsichtig.
Ich nutze Internet und Spiele sicher.
Ich kenne die Regeln und halte mich daran.

Das ist mir wichtig!

Ich passe auf mich auf, bin nett zu anderen und hole mir Hilfe, wenn ich sie brauche - online und offline!

Name: _____ Datum: _____

Unterschrift: _____

Weiter so - du bist fit für die digitale Welt!



SCHULEN

VEREINE

KIRCHENGEMEINDEN

MUSIKSCHULEN...



4

Kinderschutzbund Gladbeck



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Gladbeck



Kontakt: Frau Mbitil

Tel: 02043 / 28 888

E-mail: mbitil@dksb-gladbeck.de

Web: www.dksb-gladbeck.de



Kirchplatz 8
45968 Gladbeck

Spendenkonto:

Sparkasse Gladbeck

IBAN: DE72 4245 0040 0000 0007 45



5



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Gladbeck



DER KINDERSCHUTTSCHIRM-WEG



Prävention als Prinzip!

Entdecken Sie den Kinderschutzschirm-Weg!

Der Weg ist das Ziel: Erleben Sie, wie wertvoll die Erfahrungen auf dem Weg zu einem Ziel sein können. Der Kinderschutzschirm-Weg bietet Kindern im Alter von 8 bis 15 Jahren eine spielerische und angstfreie Möglichkeit, sich mit den Präventionsprinzipien auseinanderzusetzen.



Was erwartet die Kinder?

Ganzheitliche Stärkung: Förderung der Wahrnehmung und des Selbstbewusstseins. Wissen über sex. Gewalt in den sozialen Medien. Wissen über sexuelle Gewalt: Spielerische und angstfreie Vermittlung wichtiger Informationen. Interaktive Erlebnisse: In kleinen Gruppen werden 16 spannende Stationen besucht, die handlungsorientiertes Lernen ermöglichen.

1

Prävention-Prinzipien

- Ich kenne den Unterschied zwischen guten, schlechten oder komischen Berührungen.
- Mein Körper gehört mir!
Über meinen Körper bestimme ich allein!
- Ich habe das Recht auf Hilfe!
Hilfe holen ist kein Petzen!
Ich darf "Nein" sagen!
- Ich suche so lange nach einer Vertrauensperson, bis ich die benötigte Hilfe erhalte. Ich lasse mich nicht entmutigen, wenn es nicht sofort klappt!



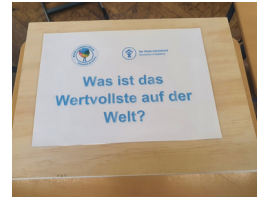
- Meine Gefühle sind richtig und wichtig!
Ich vertraue meinem Gefühl!
- Ich kenne den Unterschied zwischen guten und schlechten Geheimnissen!

2

Konzept

Unser Motto:

"Was unter die Haut geht, gelangt ins Hirn." Prävention soll Spaß machen und nachhaltig wirken!



16 Stationen

- Gefühlsmemory
- Mein Körper gehört mir.
- Bewegungsspiel: Rot-Gelb-Grün
- Gute & schlechte Geheimnisse
- Fühlstation: Meine Gefühle sind echt.
- Spiegel in der Kiste
- Türschild basteln "Privatsphäre"
- Leuchttisch - Kinderrechte
- Kamischibai - Erzähltheater
- Bücherzelt
- Datenschutz
- Cybermobbing
- Cybergrooming
- Fake News
- Vielfalt im Netz
- Medienführerschein

3